

Stellungnahme zum Gesetzesentwurf

„Neues Lehrerdienstrecht“!

Ich lehne diesen Entwurf ab, da er arbeitnehmer-, leistungs- und qualitätsfeindlich ist!

Ich fordere ein modernes und attraktives Dienst- und Besoldungsrecht für zukünftige PädagogInnen:

- Masterwertige Bezahlung auf der Basis L1 für masterwertig ausgebildete LehrerInnen.
- Deutlich höhere Anfangsgehälter ohne Verluste in der Aktivverdienstsumme.
- Einführung/Beibehaltung von Leistungskomponenten (Einrechnungen und Zulagen für Zusatz- und Schlüsselfunktionen).
- Keine Erhöhung der Unterrichtsverpflichtung.
- Leistungsgerechte Bezahlung jeder Supplierstunde.
- Klare Aufgabenbeschreibung durch eine neue Arbeitszeitstudie.
- Ausreichend Unterstützung durch Support-Systeme.
- Mehr Zeit für die einzelnen SchülerInnen.
- Keinen Einsatz von LehrerInnen gegen ihren Willen an jeder beliebigen Schulart in jedem beliebigen Ausmaß in jedem beliebigen Fach.
- Flexibilisierung des Pensionsantrittes, Gleitpensionsmodelle, Altersteilzeit, Beibehaltung des Zeitkontos.

Mag. Karl Gruber

Bundesgymnasium Wien 8

1080 Wien, Jodok Fink Platz 2